



Kurzprofil des Sustainable Hidden Champions: AIXTRON SE

Weltmarktführer im Bereich der Entwicklung, Produktion und Installation von Anlagen für die Deposition (Abscheidung) komplexer Halbleitermaterialien



Mit AIXTRON Depositionsanlagen werden Halbleiter leistungsfähiger und ressourcenschonender und tragen damit zum Schutz des Klimas bei



Aixtron investiert circa 20 % seines Umsatzes in Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten und fördert zahlreiche Forschungs-kooperationen mit Universitäten oder Forschungsinstituten



Aixtron ist involviert in die Entwicklung wirtschaftlicher Lösungen für die industrielle Nutzung von Tandemsolarzellen, welche zukünftig ihren Teil zur Energiewende beisteuern

Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns gerne unter nachhaltigkeit@avesco.de

Datum der letzten Aktualisierung: 14.01.2021

Datengrundlage für die avesco Nachhaltigkeitsbewertung sind hauptsächlich die Geschäfts- und Nachhaltigkeitsberichte des analysierten Unternehmens sowie das Protokoll des Gesprächs mit dem Unternehmen. Auf konkrete Quellen- und Seitenangaben wird hiermit verzichtet.

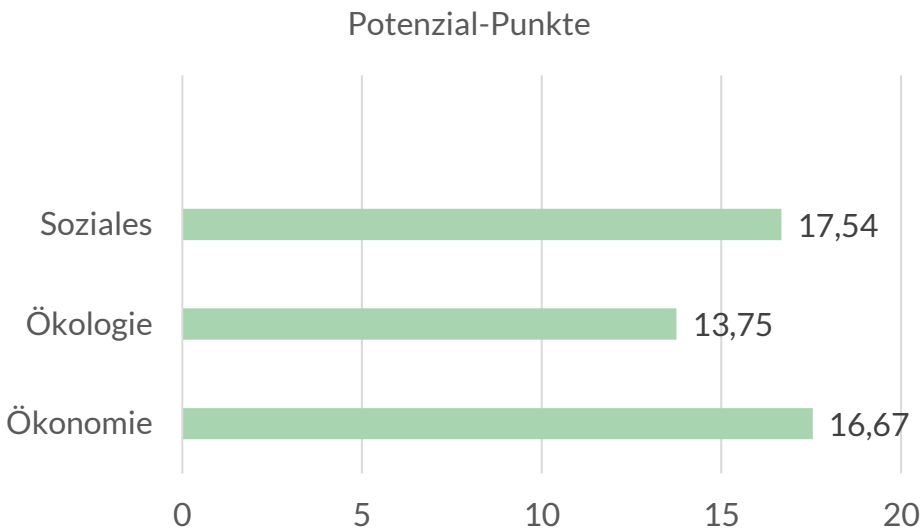




Nachhaltigkeitsklasse:



avesco Nachhaltigkeitsbewertung:



Die AIXTRON SE im Überblick

Unternehmenssitz	Herzogenrath, Deutschland
Überblick über Produkte und Dienstleistungen	Depositionsanlagen für die Halbleiterindustrie
Mitglied in wesentlichen Indizes	TecDax, MDAX
Umsatz und Entwicklung in Relation zum Vorjahr in % (zum 30.03.2020)	262,2 Mio. € (+3,7 %)
Anzahl MitarbeiterInnen (zum 31.12.2020) ¹	745 (+ 6 %)
Länder/Regionen der Unternehmensaktivität	Europa (15 %), USA (12 %), Asien (73 %)
Link zur Website	https://www.aixtron.com
Link Promotionsfilm	https://www.youtube.com/watch?v=c938Dggmy-s

¹ Im gesamten Dokument wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern eine gendergerechte Sprache angewandt. Sind Institutionen oder Unternehmen gemeint, wird lediglich das entsprechende grammatische Geschlecht verwendet.

Was macht das Unternehmen zum Hidden Champion?

Produkte liefern bedeutenden ökologischen Mehrwert: Leistungselektronik für den effizienteren Betrieb von Servern und Datenzentren, das schnellere und drahtlose Laden von mobilen Endgeräten wie Smartphones und Laptops, der Antrieb von Elektrofahrzeugen, der Datenaustausch zwischen Maschinen in Echtzeit oder die sehr schnelle Übertragung von Videos („Streaming“) ist zum einen aus innovativer Sichtweise von Bedeutung, zum anderen lässt sich durch die Technologie Energie sparen. Beispielsweise auf Aixtrons Anlagen produzierte Ladeelektronik lässt Geräte zum einen schneller laden und brauchen zum anderen weniger Energie, als andere Ladeelektronik.

Weltmarktführerschaft und B2B- Strategie: Aixtrons Anlagen sind mit circa 56 % Marktanteil im Jahr 2020 Marktführer im Bereich MOCVD-Anlagen. Zusätzlich ist Aixtron Technologieführer, durch die hohe Qualität auf den Wafern in Kombination mit Volumenproduktion ist von einer steigenden Nachfrage auszugehen.

Megatrends Digitalisierung und Energieeffizienz: Aixtrons Anlagen bedienen weltweite Megatrends wie Digitalisierung und ressourcenschonende Energieeffizienz. Weiterhin forscht Aixtron in zukunftsfähige Technologien wie etwas Graphenprozessierung und stellt sich als Unternehmen zukunftsgerichtet auf.



avesco Nachhaltigkeitsbewertung:

Ökonomie



Starke Marktposition: Auf der Basis der veröffentlichten Geschäftszahlen der Wettbewerber sowie eigener Schätzungen sieht AIXTRON seine weltweite Marktführerschaft für MOCVD-Anlagen im Jahr 2019 bestätigt. AIXTRON belegt damit im vierten Jahr in Folge den Spitzenplatz: Der Marktanteil von AIXTRON betrug demnach 56 %.

Wachsender Markt und steigende Nachfrage: Marktbeobachtende sehen die Entwicklung für Produktionsanlagen der Halbleiterindustrie in den kommenden Jahren sehr positiv. Wie eine Studie des führenden globalen Industrie-Verbands SEMI vom Dezember 2020 besagt, wird der Gesamtmarkt für Investitionen in sogenannte Wafer-Fab Anlagen, zu denen auch die Depositionsanlagen von AIXTRON gehören, von USD 59,6 Milliarden in 2019 auf USD 76,1 Milliarden in 2022 steigen

Technologieführerschaft: Durch langlaufende Patente und hohen Forschungsaufwand ist die Aixtron in ihrer Geschäftsaktivität Technologieführer und bringt die höchste Produktqualität auf dem Wafer.

Ökologie



Energiemanagement: Seit 2014 hat Aixtron in Zusammenarbeit mit der SPIE Energy Solutions GmbH ein hauseigenes Energiemanagement „Energieeffizienz 4.0“ implementiert. Dadurch ließen sich einige Ressourcen einsparen. Im Jahr 2014 berichtete Aixtron von einem Verbrauch von insgesamt 18.749 kWh, im Jahr 2020 waren es nur noch 12.703 kWh.

Energieeffiziente Produktionsweise: Auf Aixtron-Anlagen werden Bauelemente produziert, die einen maßgeblichen Beitrag bei der Entwicklung einer Vielzahl von innovativen Anwendungen, Technologien und Industrien aus zukunftsweisenden Megatrends beitragen. Dazu gehören beispielsweise Laser, LED- und Displaytechnologien, Energiemanagement und -umwandlung, Kommunikation, Signal- und Lichttechnik sowie viele weitere anspruchsvolle Hightech-Anwendungen, die eine zukunftsorientierte, leistungsstarke und gleichzeitig energieeffiziente Nutzung ermöglichen.

Gründliche Lieferantenprüfung: Die Qualifizierung startet für jeden potentiellen Lieferanten mit einem internen Freigabeprozess seitens Aixtron. Hier wird eine Selbstauskunft des Lieferanten angefordert. Danach überprüft ein Erst-Audit den Lieferanten. Sollte ein Lieferant aufgenommen werden, muss er alle wichtigen Änderungen melden. Zusätzlich werden weitere Audits während der Geschäftsbeziehung durchgeführt.

Kurzprofil des Sustainable Hidden Champions: AIXTRON SE

Soziales

Gesellschaftliches Engagement: AIXTRON nimmt jährlich an dem Aachener Firmenlauf teil, im Jahr 2020 veranstaltete AIXTRON einen digitalen Lauf. Weiterhin hält das Unternehmen seine Mitarbeitenden einmal im Jahr an, in Kooperation mit dem Institut für Transfusionsmedizin der Uniklinik der RWTH Blutspenden zu gehen. Die Aufwandsentschädigung für die Mitarbeitenden wird durch Aixtron verdoppelt und an einen karitativen Zweck gespendet. Im Hauptsitz Herzogenrath sind außerdem Bilder der Künstlerin Andrea Künkele ausgestellt, hier will AIXTRON ein Zeichen für Kunst und Kultur setzen.



Vorschlagswesen für Mitarbeitende: 2015 implementierte AIXTRON ein weltweit einheitliches Vorschlagswesen als Teil des Innovationsmanagement, seitdem wurden 691 Vorschläge eingereicht und 212 Vorschläge angenommen. Die angenommenen Vorschläge werden vergütet.

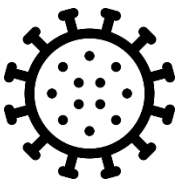
Nachhaltigkeit in der Lieferkette: Um die soziale Nachhaltigkeit in der Lieferkette zu gewährleisten unterstützt das Unternehmen den US-amerikanischen Dodd-Frank Acts, die Responsible Minerals Initiative (RMI) sowie die EU-Regelungen zu Konfliktmineralien zur Offenlegung der Herkunft risikobehafteter Mineralien. Hierzu wurde ein an der OECD Richtlinie für verantwortungsvolle Lieferketten von Mineralien aus konfliktbehafteten und risikoreichen Regionen angelehntes Managementsystem implementiert.

Kritische Punkte & Risiken

Ökonomie



Wettbewerbsrisiken: Aufgrund oftmals langjähriger Entwicklungs- und Qualifikationszyklen kann bei den Anlagen der AIXTRON der Fall eintreten, dass Technologien und Produkte für Märkte bzw. Anwendungsbereiche entwickelt, bei denen sich im Laufe des Entwicklungszyklus die Rahmenbedingungen der Absatzmärkte oder die strategischen Planungen möglicher Kunden grundlegend verändern. Hier besteht die Gefahr, dass sich die AIXTRON Wettbewerber in diesen Segmenten besser positionieren.



Krisen-Check

Die AIXTRON konnte trotz der durch die COVID-19-Pandemie erschwerten Rahmenbedingungen alle für das Jahr gesteckten Ziele erreicht werden. So zeigte AIXTRON in diesem herausfordernden Jahr eine robuste Entwicklung des operativen Geschäfts.